

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Unterweisung zu dem Blumen-Bau

Hesse, Heinrich

Leipzig, 1705

Das XIX. Capitel/ Von denen Namen derer Nelcken/ und auf welche Art
man sie ihnen geben soll

[urn:nbn:de:bsz:31-333051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333051)

Das XIX Capitel /

Von denen Namen derer Nelcken / und auf
welche Art man sie ihnen geben soll.

Die Namen derer Nelcken / welche ihnen die Curioese Lieb-
haber gegeben haben / müssen nicht verändert werden / von den Namen de-
rer Nelcken/
und wie
man sie ih-
nen geben
soll.
weil man sich sonst öfters selbst betriegt / und eine Blume sucht /
die man doch zuvor schon besizet. Daher kömmt es daß eini-
ge / die dem / welcher die Nelcke wild aufgebracht oder gebau-
et / sein Glück mißgönnet / und sich Autores oder Urheber ei-
ner solchen schönen Blumen zu werden angemasset / indem sie
ihr den Namen Dromadere, Beau Louis, &c. bengelegt haben.

Herr J. Laurent, Notarius von Laon, giebt in seinem Abbre-
gé des Arbres nains. &c. oder kurzen Begriff von denen Zwerch-
Bäumen etc. eine Unterweisung und Art / wie man die Nela-
cken / so zu sagen / tauffen / und ihnen Namen / dadurch sie in
ihren Farben etc. unterschieden werden / benlegen soll. Und da-
mit man hier innen glücklich verfare / so müssen / sagt er / die erste
oder förderste Buchstaben ihre Farben bedeuten und anzeigen.

Zum Exempel: eine weisse Nelcke / die roth gesprenkt ist /
(blanc panaché de rouge) soll man bon Roy, Baron Royal, Bene-
dictin reformé, belle Rachel, bon Riche, beau Rustique, bon Rece-
veur, brave Roland oder bien Rayé &c. nennen; der Buchstabe des
ersten Wortis B. bedeute alsdann Blanc, weiß / der erste Buch-
stabe des andern Wortis R. Rouge oder roth.

Folgen noch andere Exempel. Bey einer weissen / die Fleisch-
Farb gesprenkt ist / (blanc panaché de couleur de chair) können die
Namen seyn / bon Chapelain, belle Charlotte, bonne Chalonnaise,
beau Chapeau, bien Charitable oder bon Chanoine &c. nach eben
der vorhergehenden Regel / also daß der erste Buchstabe B. des er-
sten Namens wieder Blanc, weiß; Der erste Buchstabe des an-
dern

dem Namens aber Chair, Fleisch/ oder couleur de Chair, Fleischfarbe bedeute.

Vor eine Weiße die Violbraun gesprengt ist (blanc panaché de Violet) kan man nehmen/ bonne Voye, bonne Villageoise, bon vicillard, beau Visage, bon Vice-Roy, bien Venu, bien Vif, &c. da B. ebenfalls Blanc oder die Weiße/ V. aber Violet oder die Violbraune Farbe anzeigt.

Vor die Flachsgraue und Purpur-Farbe (gris panaché de pourpre) sind die Namen / grand Prieur, grand Pape, grand Prêtre, grand Provincial, grand Pompée, gros Paul, grand Président, grand Partisan, Greffier Presidial, gros Pierre, grand Philippe, grand Pouffin, grave Philosophe &c. daß wieder nach obiger Regel/ G. Gris, grau P. aber Pourpre, Purpurfarb bedeutet.

Unter diesen Namen suchet euch nun heraus / oder erfindet euch andere / wann ihr könnt / und so ihr viel Nelken von einerley Farbe habt / die dennoch ihre Blumen nicht auf einerley Art hervor bringen / oder in ihrer Gestalt von einander unterschieden sind / so gebet ihnen entweder von denen vorhergehenden oder nachfolgenden Namen / oder erdichtet euch selbst andere nach euren Belieben / und sezet / wann ihr es vor gut befindet / einen Beynamen dar zu; Hier unten sollen Exempel folgen:

Vor eine weiße und Leibfarbe (blanc & incarnat) können die Namen seyn: Julie oder Julienne, bonne oder belle Indienne, blanc Jacobin, brave Judith, bon Jardinier, belle oder bonne Infante, Bacha Ibrahim, bon Joseph &c.

Vor eine weiß und Purpur gesprengte ; (blanc panaché de pourpre) belle Paule, bon Prince, beau Poupon, bon Patriarche, brave Prophete, beau prieur, bon Pasteur, bon Paroissien &c.

Vor die große weiße (gros blanc) grand Berger, gros Benedictin, grand Bailli, &c.

Vor eine rothe und Flachsgraue (rouge & gris de lin.) Rodomont Gaillard, General Rose, grand Religieux, gros Rubis, &c.

Vor eine Flachsgraue und Violbraune / (gris de lin & Violet)

let) General Wirttemberg, grand Vicair, grand Varlet, grand Vail-
lant, gentil Vicomte, gai Walon, Grand Visir, &c.

Vor eine rothe und Fleischfarbe (rouge & couleur de Chair)
le ravissant Conseiller, le Chanoine Regulier, rusé Commissaire, Cœur
Royal, chaste Roy, Rodeur changeant, Capucin reformé, &c.

Solcher Gestalt verfähret man auch mit denen andern
Farben. Diese Art die Nelcken zu benennen / macht daß man
die Farbe einer ieden leichtlich erkennet / welches alle andere schö-
ne Namen / die man ihnen geben möchte / nicht thun.

Wann ihr von obgemeldten / oder sonst erfundenen Na-
men / auf Schiffer-Steine schreibet / und bey ieden Nelcken-Fuß
oder Stock / einen davon legt / so könnt ihr seine Farbe alle-
zeit wissen.

Ihr könnt auch die Namen / welche man schon et-
lichen beygt legt / behalten / und auf obenangezeigte Weis nur eine
oder die andere Eigenschafft darzu setzen / so könnt ihr ihre Far-
ben ebenmäßig erkennen: zum Exempel / die Duchesse d' Avar
ist weiß und Violbraun gesprengt (blanc panaché de violet) gebet
ihr noch diesen Eigenschafflichen Namen darzu / bonne veuve,
daß das B. Blanc, das V. aber Violet, Violbraun bedeutet / so be-
haltet ihr auf besagte Weise die Farbe: also die Sainte Agnes ist
auch weiß und Violbraun / setzet hinzu brave Vierge, so wisset
ihr gleichfalls die Farbe.

Zu dem Commandeur, welche weiß und roth gesprengt ist /
(blanc panaché de rouge) setzet noch diese Worte hinzu / bien re-
glé, und zu der Junon, welche auch weiß und roth ist / belle réveu-
le, so bleiben auch die Farben und Namen: Mit denen andern
verhält sichs auch also / und ist nichts leichters.

**Verzeichniß etlicher Violbraunen Nelcken /
deren Namen sind:**

A.

Apelles.
Altesse:

Astre du monde Violet.
Archiduchesse.

Bb

Astropole

Verzeichniß
derer Viol-
braunen
Nelcken.

Astropole.
 Archevêque.
 Arco de triomphe.
 Alidor.
 Aurore naissante.
 Artamene.
 Amiral Tromp.

B.

Belle Déesse.
 Bâton Royal.
 La Brasarde.
 Beau de nos jours.
 Belle de jour.
 Belle Hortense.
 Belle Agnés.
 Belle Iris.
 Beau Routier.

C.

La Conquête.
 Conquête de Bacquelan.
 Conquête du Sautoir.
 Carme mitigé.
 Catalan.
 Conquête d' Estrées.
 Comtesse.
 Comtesse d' Ether.
 Cour Royale.
 Charles d' Autriche.
 Charles le Hardy.
 Conquête Verdier.
 Charmant d' Hongrie.
 Conquête constant.
 Conquête del' Aube.
 Conquête des prés.

D.
 Duc de Longueville.
 Duc de Guise.
 Disputé triomphant.
 Le Dauphin.
 Dorimene.
 Duchesse de Boheme
 Duc de Candale.
 Duc de Milan.
 Duc de Duras.
 Dauphin triomphant.

E.

Eleué d' Estrées.
 Etendard du jour.
 Excellente Bury.

F.

Favory.
 Florebertine.
 S. Fouray.

G.

Grand Conquerant.
 Grand Prieur.
 Grand Preaux.
 La Gentille.
 Grand César.
 Grande Beauté.
 Grand Noir.
 Grand Jupiter.

H.

le Heros.
 le Hardy.

I.

Illustre Pontoise.
 Idiot.

L. Louis

L.

Loüs Conquerant.

M.

Medor.

Marquis du Quënois.

Morillon d'Artois.

Morillon Violet.

Morillon sivel.

la Majestüeuse.

Morillon le Fevre.

Maitre des Postes.

Marquis d'Assentar.

Mustapha Violet.

N.

Nompareil de Compiègne.

Nompareil Royal.

Nompareil de Rhodes.

Nouvelle Enfrol.

Nouvelle Enceinte.

O.

Olidan.

Orpheline.

P.

Primo.

Pastorelle.

Polimor.

Perlè Royale.

Passè-rosè Violet.

Patriarche le grand.

Prince de Chimay.

Pàle mitigé.

Paon Royal.

Pourpre enfoncé.

Passè-Croisette.

Princesse.

Petit David.

Pourpre surpassant.

Princesse aimable.

R.

Ravissante Landouche.

Roy des Maures.

Reine d'Espagne.

S.

Sans souci.

Superbe de France.

Scarbourg.

Superbe Verdier.

Souveraine Royale.

T.

Tertio Violet.

Trésorier.

Triomphe des oeillets.

Theatre du monde.

Tuton.

V.

Unique de Flandre.

Unique Imperial.

Unique Royal.

Unique triomphant.

Victoire de Mastric.

Violet Choisi.

Unique des Couleurs.

Unique Dauphin.

Bb 2

Ber

Neue Unterweisung
Verzeichniß derer rothen Melken.

	A.	Etendard Royal.
Verzeichniß derer rothen Melken.	L'Auguste.	F.
	Aimable Orphée.	St. Felix.
	Aimable rouge.	France triomphante.
	Agréable en beauté.	G.
	B.	Grand Charlemagne.
	Balas.	Grand Maréchal.
	Beau Cramoisi.	Grand Argentier.
	Baradas.	Grand Cramoisi de l'Isle.
	Beauté triomphante.	Grand Amiral de France.
	Bel inconnu.	Guimberlin.
	Beau thresor.	Géant.
	Brisar.	General de France.
	Belle Ecossoise.	Grand Chambellan.
	Baltanie.	I.
	C.	Illustre en beauté.
	Charmant de nos jours.	L.
	Conquête malin.	Loüis triomphant.
	Couronne Royale.	M.
	Cloris.	Morillon de la Croix.
	Cramoisi Royal.	Morillon Bellone.
	Cléopatre.	Morillon d' Irlande.
	Constantin.	Morillon magnifique.
	Conquête rouge.	Morillon hardi rouge.
	Cardinal de Boüillon.	Morillon de Gand.
	D.	Morillon d' Espagne.
	Dupe Philippe.	Morillon de Mont.
	Duc d'Yorck.	Morillon d' Hybernie.
	Duc de Duras rouge.	Morillon dela cour mitigé.
	Duc d'Anjou.	Monsieur de la Ferté.
	E.	
	Elevé des Granges.	

Nom-

zu dem Blumen-Bau.

197

N.	la Royale Poncet.
Nompareil le Grand.	Roy d'Angleterre.
O.	Roy de Flandres.
Oriflamme.	Rouge Sergent.
P.	S.
Le Prince.	Soldat.
Le Prince d'Espinox.	Sortie Royale.
Prince des Pais-Bas	Sophy de Perse.
Prince d'Orange.	T.
Procris.	Tournoisien rouge.
St. Paulin.	V.
R.	Vranie.
le Roy d'Alger.	

Verzeichniß derer Leibfarben Melcken.

B.	H.	
Beau Daumon.	Hipolyte.	
Benjamin.	I.	Verzeichniß
D.	Incarnat Imperial.	derer Leib-
Duc de Florence	Incarnat Iancille.	farben Mel-
E.	Incarnat Lambinoy.	cken.
Estat de France.	Incarnat Caron.	
F.	Incarnat le Gille.	
Flamboyant.	Incarnat de Doüyay.	
Feu de Ligny.	Incarnat des Fremnes.	
Feu de Rhodes.	Incarnat de Compiegne.	
Feu & blanc.	Incarnat Raily.	
G.	Incarnat tiedré.	
Grand incarnat.	Incarnat bâti.	
Grand Cyrus	Incarnat blonne.	
Grand Etendard.	Incarnat d'Athe.	
Grand Albartir.	Incomparable.	
Grand Turc.		

Bb 3

M. Men-

M.	Monstre pâle.	T.	Tertio de Paris.
P.	Polyphile.	V.	Triomphe Imperial.
S.	Souvage.		Victorieux.

Verzeichniß derer Rosenfarben Nelcken.

C.	Celimene.		Madame d'Orieux.
	Charles d'Autriche rose.	P.	Pucelle de Flandres.
	Celadon.		
	Comtesse de Hollande.	R.	Rose d'Hollande.
D.	Doralife.		Rose d'Istrie.
			Rose Royale.
F.	St. François Xavier.		Rose permanente.
			Rose de Jericho.
G.	Grosse Madelon.		Rose triomphante.
	Grande rose Thomas.		Reine en beauté.
I.	Indicrose.		Rosalinde.
	Isabelle.	S.	
			Saliné.
M.	Madame d'Humieres.		Sylvie.
	Monstrüeuse.	T.	
			Tour de Babel.

Verzeichniß derer weissen Nelcken.

B.	Blond de perle.
Verzeichniß derer weissen Nelcken.	Beau blanc.
Belle Douce.	Rose blanche.
Blanc racine.	
Blanc de Paris.	

Berz

Verzeichniß derer Picotirten oder gedipfften Nelcken.

Verzeichniß
derer ge-
dipfften
Nelcken.

<p>A.</p> <p>Auguste Triomphant.</p> <p>Astre du monde.</p> <p>Astre triomphant.</p> <p>Amiral de Frise.</p> <p>Amarillis.</p> <p>Agréable.</p> <p>Apollon.</p> <p>Alcidon.</p> <p>Auguste le grand.</p> <p>B.</p> <p>Belle Aminte.</p> <p>Beau piqueté.</p> <p>C.</p> <p>Charles-Quint.</p> <p>E.</p> <p>Etoile de jour.</p> <p>Eudoxia.</p> <p>Eminentissime.</p> <p>G.</p> <p>Gros piqueté.</p> <p>I.</p> <p>Indimion.</p> <p>Jupiter.</p>	<p>Junon.</p> <p>L.</p> <p>Lys Parangoné.</p> <p>M.</p> <p>Mars.</p> <p>Mercure.</p> <p>Mastricoy.</p> <p>P.</p> <p>Piqueté Imperial.</p> <p>Piqueté de Tournay.</p> <p>Piqueté de Brinche.</p> <p>Piqueté du Change.</p> <p>Piqueté gagné.</p> <p>Pulcheria.</p> <p>Piqueté Briefmans.</p> <p>Piqueté pourpre.</p> <p>R.</p> <p>Reine Marguerite.</p> <p>Roy d'Hongrie.</p> <p>T.</p> <p>Triomphe de l'Isle.</p> <p>V.</p> <p>Verdure Luifante.</p> <p>Venus.</p>
---	--

Verzeichniß derer drey/vier/und fünfffarbich-
ten Nelcken.

Tricolor de Compiegne.

Tricolor Poncet.

Quadricolor d'Amiens.

Quincolor d'Amiens.

Verzeichniß
der 3. 4. und
5. farbichten
Nelcken.

La Diversité des trois couleurs.
La Joliete des quatre couleurs
La chinoise.

Le Zelandois.
La Conquête de Los.

Man will durch diese gegebene Verzeichnisse diejenige Melcken / welche dem Autori entweder aus dem Gedächtniß gefallen / oder noch nicht bekant sind / nicht ausgeschlossen haben.

Das XX. Capitel / Von der Schönheit und Beschreibung etlicher schönen Melcken insonderheit. etc.

Violbraune Melcken.

A.

Violbraune Melcken insonderheit beschrieben. **A**pelles, ist eine dunkel Violbraune Melcke / auf einer reinen weissen Farbe / die ihre Blätter sehr wohl und sauber trägt / sie kömmt von dem Saamen / der von der Melcke / Orpheline genannt / gesamlet worden; ihre Pflanze ist zwar zart / doch trägt sie eine ziemlich breite oder grosse Blume: auf ihrem Stengel muß man ihr 3. Knöpfe lassen.

Altelle, ist eben von dieser Gattung / Violbrauner Farbe / auf weiß; anfänglich scheint das weisse Fleischfarbigt / wird aber zulezt vollkommen weiß / ihre Pflanze ist zart / und das Grüne daran bleich; sie wird groß / und ist breit gesprengt / das Gesprengte oder die Flecken aber stehen weitläufftig von einander zerthellet. Sie ist zu Compiagne aufgebracht / und von dem Saamen der Orpheline gewonnen worden. Auf ihrem Haupt-Stengel muß man 4. Knöpfe stehen lassen. Sie trägt Saamen; ihre Einschlüge aber müssen vor der Fäulung / deren sie unterworffen sind / verwahret werden.

Altre du Monde Violet, ist hell-purpur-Violbraun / sehr